



Bundesnetzagentur

Anhörung zur Erstellung der TR TKÜV 7.0

Referat IS16

Mainz, 20.12.2016



www.bundesnetzagentur.de



- 09:00 Begrüßung, Vorstellung
- 09:10 Anpassungen der TR TKÜV im Teil A**
- 10:15 Kaffeepause
- 10:45 Anpassungen der TR TKÜV im Teil B**
- 12:15 Mittagspause
- 13:00 Diskussion zu Anpassungen der TR TKÜV**



Anpassungen für die Anlagen F, G und H

- Einführung des *Interceptionpoint Identifiers*
- Änderung des Zeitformats *Payload timestamp (MicroSecondTimeStamp)*
- Ergänzung zur Verwendung des *Events and IRI record types*



Ergänzung für die Anlage H

- Spezifizierung der Frist zur spätesten Umsetzung der Anforderung zur „Midsessioninterception“
31.12.2017

Ergänzung für Teil A, Punkt 4.1 - WLAN

- Klarstellung des Bereichs, der von der Verpflichtung zum Treffen von Vorkehrungen für die Überwachung betroffen ist.



Gesetz zur Einführung einer Speicherpflicht und einer Höchstspeicherfrist für Verkehrsdaten (10.12.2015)



**Anforderungskatalog
nach § 113f TKG**
(Amtsblatt vom 23.11.16)

Speicherung + Übermittlung
speicherpflichtige VD



SiKo
(Referat IS17)

Entschädigung
(Beschlusskammer 2)

© Bundesnetzagentur



TKÜV-Neu
Entwurf
(~ Mai 2017)

Übermittlung
betrieblich gespeicherte und speicherpflichtige VD



Nachweiskonzept
gespeicherte Datenarten, Speicherdauer, Fristen
(Referat IS 16)



TR TKÜV 7.0
Entwurf
(~ Mai 2017)





Gemeinsamer Internetauftritt:

- Speicherpflichten
- SiKo
- Übermittlungsverfahren
- Entschädigung

The screenshot shows the website of the Bundesnetzagentur (Federal Network Agency). The top navigation bar includes icons and labels for 'Elektrizität und Gas', 'Telekommunikation', 'Post', and 'Eisenbahnen'. Below this, there are tabs for 'Verbraucher', 'Unternehmen/Institutionen', and 'Über unsere Aufgaben'. The main content area is titled 'Speicherpflicht und Höchstspeicherfrist für Verkehrsdaten'. It contains several paragraphs of text, including a reference to the TKG (Telecommunications Act) and a list of links for further information. A sidebar on the left lists various topics, with the current page highlighted. At the bottom, there is a 'Kontakt' section with contact information for the Bundesnetzagentur.

Speicherpflicht und Höchstspeicherfrist für Verkehrsdaten

Durch das Gesetz zur Einführung einer Speicherpflicht und einer Höchstspeicherfrist für Verkehrsdaten vom 10. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2218) sind Erbringer öffentlich zugänglicher Telefon- und Internetzugangsdienste für Endnutzer verpflichtet worden, nach §§ 113a, 113b Telekommunikationsgesetz (TKG) bestimmte Verkehrsdaten für zehn bzw. vier Wochen zu speichern und entsprechend dem Auskunftsverlangen der Behörden an diese zu übermitteln.

Nach § 113f TKG ist bei der Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen nach den §§ 113b bis 113e TKG ein besonders hoher Standard der Datensicherheit und Datenqualität zu gewährleisten. Der Anforderungskatalog der Bundesnetzagentur nach § 113f TKG bestimmt die notwendigen Anforderungen; begründete Abweichungen von den im Katalog beschriebenen Maßnahmen sind zulässig, sofern ein besonders hoher Standard der Datensicherheit und Datenqualität nicht beeinträchtigt wird.

Für notwendige Aufwendungen, die den Verpflichteten durch die Umsetzung dieser Vorgaben entstehen, sieht § 113a Abs. 2 TKG eine Entschädigung vor, soweit dies zur Abwendung oder zum Ausgleich unbilliger Härten geboten scheint.

Nachfolgend unterrichtet die Bundesnetzagentur über ihre Zuständigkeiten und gesetzliche Einzelregelungen.

Grundsatzfragen der Verpflichtung, Übermittlung der Verkehrsdaten an Behörden

Das Referat IS 16 ist für die grundsätzliche Verpflichtung nach § 113a Abs. 1 TKG sowie für Einzelfragen zu speicherpflichtigen Verkehrsdaten zuständig. Darüber hinaus ist das Referat für Fragen der Übermittlung der Verkehrsdaten nach § 113c nach Maßgabe der Telekommunikations-Überwachungsverordnung nach § 110 Abs. 2 TKG sowie der Technischen Richtlinie nach § 110 Abs. 3 TKG zuständig.

Kontaktstelle Referat IS16: is16.Postfach@bnetza.de

► [FAQ § 113a TKG Referat IS16 Stand 28.11.2016 \(FileTypevnd.openxmlformats-officedocument.wordprocessingml.document / 41 KB\)](#)

Sicherheitskonzept

Das Referat IS 17 ist zuständig, für die Entgegennahme und Bewertung des Sicherheitskonzeptes gemäß § 113g TKG.

Kontaktstelle Referat IS17: is17.Postfach@bnetza.de

► [FAQ Referat IS 17, Stand: 22.11.2016 \(FileTypevnd.openxmlformats-officedocument.wordprocessingml.document / 18 KB\)](#)

► [Anforderungskatalog \(pdf / 387 KB\)](#)



Übermittlungsverfahren ETSI-ESB und E-Mail-ESB



ETSI-ESB „allways-on“

(> 100.00 Nutzer)

Pflicht:

- Bestandsdaten + Request
- Verkehrsdaten + AO
(96, 113b¹, VD Echtzeit²)
- TKÜ + AO

Optional:

- Auskunft zu Standortangaben
- Auskunft zur Funkzellenstruktur
- Rechnungsabgleich

E-Mail-ESB

„on after request“

(100.000-10.000)

Pflicht:

- Verkehrsdaten + AO
(96, 113b¹, VD Echtzeit²)
- TKÜ + AO

Optional:

- Bestandsdaten + Request
- Rechnungsabgleich

(< 10.000)

Pflicht:

- Verkehrsdaten + AO
(96, 113b¹)

¹ entsprechend § 113b TKG

² entsprechend § 32 Abs. 3 TKÜV-Neu



Funktionale Erweiterungen

- **Versionierung** (ETSI-XSD und nationale XSD)
- Nachlieferung von **Late-records**
- **Zielwahlsuche**
- ***Kennzeichnung nach § 113c Abs. 3 Satz 2 TKG***

Technische Anpassungen



- ca. Mitte Januar 2017: endgültige Entwurfsfassung der TR TKÜV 7.0 auf der Internetseite:
www.bundesnetzagentur.de/TKU
- ab Mitte Januar 2017: Notifizierungsverfahren
 - Notifizierungsverfahren gemäß RL 98/34/EG, Einreichung bei der EU durch das BMWi
 - Stillhaltefrist: Kommission / Mitgliedstaaten prüfen den Wortlaut der TR (3 Monate)
 - Bekanntmachung im Amtsblatt (ca. **2 Wochen**)
- ca. Mai 2017: Inkrafttreten der TR TKÜV 7.0



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und die Diskussion!**



**Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und einen guten Start ins Jahr 2017!**